

LARISSA LEVERENZ



FLORA ZIMMETER



Flora Zimmerer geht in ihren Arbeiten meist von ihrer unmittelbaren Lebensumgebung aus. Sie beschäftigt sich vor allem mit der Alltagswelt. Die Künstlerin geht Menschen und ihren Zeichen in einer Art detektivischer Spurensuche nach und interpretiert diese auf ihre Weise neu. Versteckte Bedeutungen unserer Alltagshandlungen und Umgebung werden so sichtbar gemacht. Seit einiger Zeit beschäftigt sich Flora Zimmerer verstärkt mit Geschlechterrollen und kulturellen Normen sowie der Einflussnahme des Menschen auf die Natur. Sie bedient sich dabei vor allem der Medien Fotografie und Fotosiebdruck.

1964 geb. in Kitzbühel

1985-91 Studium an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst "Mozarteum", Salzburg

seit 1991 wohnhaft in Wien

seit 1998 Lehre an der Universität für angewandte Kunst Wien (Grafik, Siebdruck)

Larissa Leverenz „Es ist eine überaus wundersame Welt, in die uns Larissa Leverenz entführt. Eine Welt von surreal fremder und doch vertraut wirkender Schönheit. Die Künstlerin schöpft in ihrer künstlerischen Arbeit aus dem Fundus des Lebens und verhandelt Themen des Alltags, die sie berühren. (G.Oberhollenzer)

1978 geboren in Köln.

2000 – 2005 Studium an der FH-Münster für Design; Abschluss mit Diplom;

2005 - 2010 Studium an der Universität für Angewandte Kunst in Wien, Abteilung Bildende & Mediale Kunst

2010/11 - Diplom mit Auszeichnung

2011 bis dato; Senior Artist an der Universität f.Angew.Kunst, Wien, Grafik & Druckgrafik, Prof. Jan Svenungsson

2018 Recognition prize –STRABAG Art-award international

Lebt und arbeitet in Wien

Im Neuen **Bildband Federfutterfell***, den die **Galerie Hrobsky** in der Ausstellung **BILD.BUCH.LESEN** vorstellt, beschäftigen sich beide **Künstlerinnen** gemeinsam bildhaft mit dem Themenkomplex „Nutztiere“, kritisch, ironisch, spielerisch, assoziativ. Zu Beginn gestalteten **Larissa Leverenz** und **Flora Zimmerer** jeweils 6 linke Seiten, auf welche die andere auf der rechten Seite reagierte. In diesem experimentellen Dialog entstanden unvorhergesehene, spannende, durchaus witzige, aber dem Thema gegeben, tiefgründige gedankenanstregende Geschichten im Kleinen, wie an der Wand im Großen! Siebdrucke in kleinen Auflagen nehmen Bezug auf den Bildband!

Diese aufbereiteten Fotos, Frottagen, Direktbelichtungen und Zeichnungen verbinden sich in den Siebdrucken zu komplexen Bildern. Bei der Auswahl des Papiers legten Larissa Leverenz und Flora Zimmerer Wert auf Grammatur und Gedeihenheit, auch der Einband hat durch die etwas erhabene Siebdruckfarbe und durch das Buchbinderleinen einen ganz speziellen haptischen Griff.

Künstlerinnenbuch"Federfutterfell"**

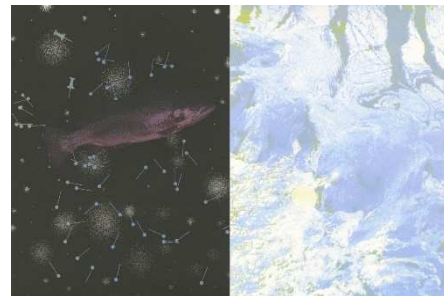
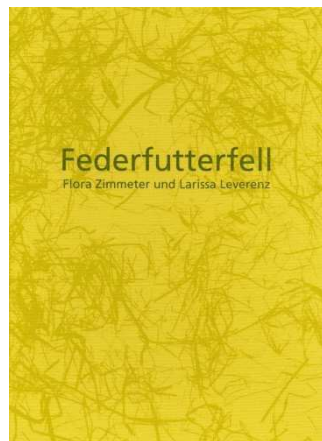
Format: 24,5 x 32,5 x 2,4 cm, 28 Seiten

Technik: Siebdruck auf Alt Mainz Büttenpapier, 250g, Koptische Bindung,

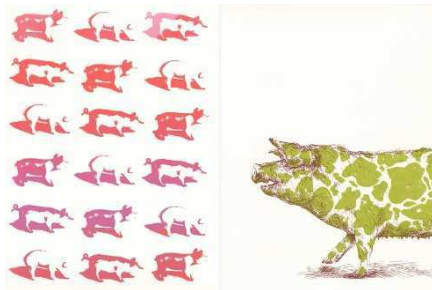
Hardcover mit ebenfalls bedrucktem Buchbinderleinen

Auflage: 9

Druck und Bindung: Larissa Leverenz und Flora Zimmerer, Wien 2025



9_Regenbogenforelle_Bach_Scan



6_Schweinerapport_Camouflageschwein_Scan



11_Biene_Silageballen_Scan



14_Rotes Pferd_Blitz_Scan



10_Trampelpfade_Kuhschädel_Scan



13_Pferd_Ziegen_Scan